

**INFOS** Telefon: 02 51 / 4 92-33 26  
www.muenster.de/stadt/eine-welt-einfach-leben

**IMPRESSUM** Herausgeberin: Stadt Münster  
Amt für Bürger- und Ratservice  
Geschäftsstelle Beirat für kommunale  
Entwicklungszusammenarbeit  
Presseamt  
Fotos: Stadt Münster, Presseamt,  
Schukalla, Deckenbrock, Döbel,  
Mr. Nico / marqs / Dominic / knallgrau / photocase.com  
August 2014, 2000



# LUXUS

## *Einfach leben – neue Wege gehen*



Veranstaltungsreihe des  
Beirates für kommunale  
Entwicklungszusammenarbeit

**1.9. – 30.10.2014**



„Weniger ist mehr“, in diesem Satz steckt viel Wahrheit. Übermäßiger Konsum und das ständige Streben nach wirtschaftlichem Wachstum können nicht nur im persönlichen Leben auf Dauer zu Unzufriedenheit und Krankheit führen. Klimawandel, schwindende Ressourcen und weltweite ökologische und soziale Krisen sind Gründe, die auch auf globaler Ebene ein Umdenken erforderlich machen.

Der Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit hat seine diesjährige Veranstaltungsreihe unter das Thema „Einfach leben – neue Wege gehen“ gestellt. Vom 1. September bis 30. Oktober werden Initiativen und Vereine aus Münster über das Thema informieren, Möglichkeiten und Grenzen eines einfachen Lebens in unserer konsumorientierten Überflussgesellschaft aufzeigen und über die globalen Auswirkungen unserer Lebensweise informieren.

Nützliches aus Abfallprodukten herstellen, bewusst für einen Monat auf ein scheinbar unentbehrliches Konsumgut verzichten – die Veranstaltungsreihe bietet viele Möglichkeiten, das eigene Leben zu überdenken, sich zu informieren und Neues auszuprobieren.

Die Eine-Welt-Initiativen bringen in diesem Jahr erneut einen weiteren wichtigen Aspekt der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Dafür bin ich den Aktiven sehr dankbar. Ich lade Sie herzlich ein, das interessante Angebot anzunehmen und an den vielfältigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Markus Lewe  
Oberbürgermeister der Stadt Münster



Zum Einkauf schnell noch mit dem Auto zum Supermarkt, immer mehr Komfort im Alltag, im Sommer vielleicht eine Urlaubsreise nach Übersee? Was uns oft als so selbstverständlich und unpolitisch erscheint, hat globale Auswirkungen und stellt vielleicht die derzeit größte politische Herausforderung dar. Unseren Energie- und Ressourcenverbrauch auf die Weltbevölkerung zu übertragen, würde zu einem ökologischen Kollaps führen. Klimawandel und Umweltkatastrophen belegen bereits heute die Folgen einer Übernutzung, für die vor allem wir in den Industriestaaten verantwortlich sind, deren Folgen aber besonders die Menschen in den Regionen im Globalen Süden zu tragen haben. Auf der Suche nach Auswegen steht somit die Wachstums- und Nachhaltigkeitsfrage im Mittelpunkt. Die Veranstaltungsreihe setzt bei der aktuellen Debatte zur Postwachstumsökonomie an, thematisiert aber auch soziale, politische und ökologische Krisen weltweit.

Der Titel „Einfach Leben“ steht ebenso für Anfragen an unsere eigenen Konsumgewohnheiten („einfach leben“) wie für Nöte und Perspektiven manch unserer Partner im Globalen Süden („zunächst einfach überleben“). „Neue Wege gehen“ bedeutet sowohl die Suche nach nachhaltigen Strategien als auch die Forderung zu weltweit mehr Gerechtigkeit, der wir auch selbst entsprechen müssen.

Um auch den Ländern des Globalen Südens eine ökologisch nachhaltige und sozial gerechte Zukunft zu ermöglichen, kommen wir nicht an eigenen gesellschaftlichen und auch individuellen Veränderungen vorbei.

Dr. Kajo Schukalla  
Vorsitzender des Beirats für kommunale Entwicklungszusammenarbeit (Wahlperiode 2009-2014)



**MONTAG, 1.9. – WAS ICH BRAUCHE! WHAT I NEED!**  
**DIENSTAG, 30.9.** Ein künstlerisches Experiment

„aFARM - eine Installation von Wilm Weppelmann“ findet 2014 eine Fortsetzung. Die Gemüseinsel auf dem Aasee wird in diesem Jahr um ein gewagtes künstlerisches Experiment erweitert: Vom 1.9. bis 30.9. verlagert Wilm Weppelmann seine Arbeits- und Lebensstätte komplett auf den Aasee. Ein Holzkubus bietet ihm Tag und Nacht das notwendige Obdach. Mit einem Minimalhaushalt und einem streng geplanten Tagesablauf konzentriert Wilm Weppelmann sich ganz auf seine künstlerische Arbeit.

Veranstalter:  
Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün

Im Umfeld von „aFARM“ werden weitere Veranstaltungen angeboten.  
Infos: [www.afarm.de](http://www.afarm.de)

**MONTAG, 1.9. EINSCHIFFEN**  
6.35 Uhr **VON WILM WEPPELMANN**

Dann Nonstop-Künstlerarbeit auf dem Aasee „What I need! Was ich brauche!“

**DIENSTAG, 30.9. AUSSCHIFFEN**  
19.02 Uhr **VON WILM WEPPELMANN**

**SONNTAG, 5.10. DIE LETZTE ERNTE**  
11 - 13 Uhr

mit Prof. Dr. Joachim Gardemann, Helge Salnikau  
und Dr. Kajo Schukalla

Treffpunkt jeweils an  
den Aaseestufen /  
Giant Pool Balls

Weitere Begleitveranstaltungen:

**DIE NEUE ARMUTSÖKONOMIE  
UND DIE SUCHE NACH SOZIALER  
NACHHALTIGKEIT**  
Vortrag

Prof. Dr. Stefan Selke.,  
Prodekan Hochschule Furtwangen

**DIE GÄRTEN DER FRAUEN -  
ZUR SOZIALEN BEDEUTUNG VON  
KLEINLANDWIRTSCHAFT IN DER  
STADT UND WELTWEIT**  
Vortrag

Dr. Elisabeth Meyer-Renschhausen,  
Privatdozentin an der Freien Universität Berlin

**UNTERWEGS ZUR GELASSENHEIT**  
Lesewanderung rund um den Aasee  
mit dem Schriftsteller Ulrich Grober

**GLÜCKSÖKONOMIE - WER TEILT,  
HAT MEHR VOM LEBEN**  
Vortrag

Ute Scheub, Journalistin und Autorin, Berlin

**DIE PHILOSOPHIE DES EINFACHEN**  
Vortrag

Dr. Andreas Mussenbrock,  
Philosoph und Autor, Münster

**FREITAG, 10.10.**  
20 Uhr

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

**FREITAG, 17.10.**  
20 Uhr

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

**SONNTAG, 19.10.**  
15 Uhr

Treffpunkt:  
Aaseestufen /  
Giant Pool Balls

**FREITAG, 24.10.**  
20 Uhr

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

**DONNERSTAG, 30.10.**  
20 Uhr

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43



**DIENSTAG, 2.9. EINFACH LEBEN**  
19.30 Uhr Podiumsdiskussion

Prof. Petra Teitscheid und Prof. Thomas Sternberg diskutieren darüber, ob und wie unsere Ansprüche an Wohnraum, Infrastruktur und Arbeitsplätze in Einklang gebracht werden können mit der Tatsache, dass unser Lebensstil mit seinem enormen Ressourcenverbrauch nicht auf alle weltweit lebenden sieben Milliarden Menschen übertragbar ist.

VHS, Forum 1,  
Aegidiimarkt 2

Kooperationsveranstaltung:  
EWF, ÖZ, GfbV, la tienda,  
Eine-Welt-Netz NRW,  
Weltladen Münster, KAB,  
Open Globe Münster, Vamos

Diskussionsteilnehmer/innen:  
Prof. Dr. Petra Teitscheid, Ökonomin, FH Münster  
Prof. Dr. Dr. Thomas Sternberg, Theologe, MdL  
Moderation: Antje Kley, freie Journalistin  
Eröffnung:  
Bürgermeisterin Wendela-Beate Vilhjalmsson

**DONNERSTAG, 4.9. MAPUCHE: EINFACHES LEBEN –  
SCHWIERIGER KAMPF**  
20 Uhr Vortrags- und Gesprächsabend

Die Mapuche leben in Chile und Argentinien und leiden unter Landraub und Verarmung. Anhaltende Konflikte mit der Regierung betreffen Forderungen nach Rückgabe enteigneter Ländereien. Die Mapuche protestieren gegen Abholzung und den Bau neuer Staudämme. Die Veranstaltung berichtet über den Widerstand der Mapuche heute und die Suche nach einem Weg zwischen einem traditionellem selbstbestimmten Leben und der Integration in eine moderne Volkswirtschaft.

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

Veranstalter:  
Gesellschaft für bedrohte  
Völker

Referenten: Alina Rodenkirchen, Alex Mora, Köln

**WAS BEDEUTET „EINFACH LEBEN“ –  
IN GHANA UND BEI UNS?**  
Gesprächsabend

Wie ist das normale tägliche Essen in Ghana beschaffen? Welchen Stellenwert hat dort die Sorge um die tägliche Nahrung? Wie nehmen die Menschen in Ghana unseren Lebensstil wahr – als erstrebenswert oder in mancher Hinsicht als nicht akzeptabel? Gäste aus Ghana berichten über ihr Leben und stellen sich unseren Fragen.

Mit kleinem Imbiss aus dem Münsterland zu Beginn der Veranstaltung und Möglichkeit, fair gehandelte Waren einzukaufen.

**FREITAG, 5.9.**  
19 Uhr

LukasZentrum  
Gievenbeck,  
Rüschhausweg 17

Veranstalter: Thushanang

**EINE NOTWENDIGE ZEITGENÖSSISCHE  
SPIRITUALITÄT? – WILLIGIS JÄGER**  
Moderierte Lesung mit Diskussion

Vorstellung des Lebens und Werks von Willigis Jäger, Benediktinermönch und Zen-Meister. Sein spiritueller Weg richtet sich nicht nur auf das innere Erleben, sondern auch auf das Erleben der äußeren Welt in der Beziehung zu anderen Menschen. Individuelles Tun und Handeln hat immer auch Auswirkungen auf das große Ganze. Welche Rolle kann der spirituelle Zugang für das Gelingen von Entwicklungsarbeit zum zukünftigen Wohle aller Partner spielen?

Referentin: Liesel Draude, Münster

**DIENSTAG, 9.9.**  
19 Uhr

Kirchenfoyer,  
Salzstraße 1

Veranstalter:  
Publik Forum Lesertreff  
Münster



**DONNERSTAG, 11.9. EINFACH LEBEN - NEUE WEGE GEHEN,**  
19.30 Uhr **HIER UND IN DEN LÄNDERN DES SÜDENS**  
Vortrags- und Gesprächsabend

Würden alle Menschen so leben wie wir in Europa, bräuchten wir fast 3 Planeten von der Qualität der Erde. Nehmen wir anderen Menschen den Lebensraum? Welche neuen Wege müssten wir gehen? Der Wissenschaftler Prof. Dr. Alexander Lohner, bekannt durch viele Veröffentlichungen, wird uns Impulse geben und auf alle Fragen eingehen.

Referent: Prof. Dr. Alexander Lohner, Universität Kassel, Theologischer Grundsatzreferent / Misereor

Pfarrheim St. Martini,  
Martinikirchhof 13  
(hinter dem Stadt-  
theater)

Veranstalter: Ökumenischer  
Zusammenschluss  
christlicher Eine-Welt-  
Gruppen Münster

**TIERE UND THEOLOGIE.**  
**WAS SOLL DAS DENN?**  
Vortrags- und Gesprächsabend

Ist Frieden mit der Schöpfung möglich und wie finden sich Auswege aus einer radikalen Versachlichung des Tieres, die Tiere nur nach ihrem ökonomischen Nutzen bewertet? Es geht dabei nicht nur um Massentierhaltung und eine Agrarpolitik, die durch subventionierte Exporte Märkte im Süden zerstört. Ziel ist der konsumkritische und wertschätzende Blick auf die Welt und die Bewahrung der Schöpfung. Podiumsgäste verschiedener Disziplinen diskutieren die gesellschaftspolitische Relevanz der Verbindung von Theologie und Zoologie.

**Grußworte:**  
Bürgermeisterin Karin Reismann  
Johann Baptist Metz, Theologe und Begründer der Politischen Theologie, Münster (angefragt)

**Podiumsgäste:**  
Bischöfin i.R. Bärbel Wartenberg-Potter,  
Germanistin und Theologin, Lübeck  
Dr. Tanja Busse, Wissenschaftsjournalistin,  
Hamburg  
Dr. Andreas Hämisch, Verhaltensbiologe, Hamburg  
Dr. Kajo Schukalla, Geograf und Ethnologe, Münster  
Dr. Rainer Hagencord, Theologe und Biologe,  
Münster  
Moderation: Propst Jürgen Quante, Theologe und Biologe, Recklinghausen

Mit künstlerischem Rahmenprogramm und anschließender Einladung des ITZ und des Restaurants Krawummel (Different Dining) zum individuellen Dialog.

**FREITAG, 12.9.**  
19 Uhr

Aula der Katholischen Studierenden- und Hochschulgemeinde,  
Frauenstr. 3 - 7

Kooperationsveranstaltung:  
Ökumenischer Zusammenschluss christlicher Eine-Welt-Gruppen Münster, Minderheitenarchiv Münster, Institut für Theologische Zoologie (ITZ)



**DIENSTAG, 16.9. EINFACH LEBEN –**  
19.30 Uhr **ETWAS NEUES WAGEN**  
Film und Diskussionsabend

Wir wissen, dass wir unseren Lebensstil ändern müssen, damit alle leben können. Nach einer musikalischen Einstimmung werden verschiedene Kurzfilme und Filmausschnitte gezeigt und anschließend diskutiert. Die Lebensgeschichten von Menschen verschiedener Nationalitäten, die sich entschieden haben eine Veränderung, einen Aufbruch, oder einen Neuanfang zu wagen, regen zum Nachdenken an. Sie sind teils provozierend, aber auch Mut gebend.

Pfarrheim St. Martini,  
Martinikirchhof 13  
(hinter dem  
Stadttheater)

Veranstalter: Ökumenischer  
Zusammenschluss christlicher  
Eine-Welt-Gruppen  
Münster, AK Eine Welt und  
Mission St Gottfried

Weiterer Termin: Mittwoch, 29.10., 19.30 Uhr  
Pfarrheim St. Gottfried, Düesbergweg 142

**FREITAG, 19.9. WIRTSCHAFT OHNE WACHSTUM –**  
19 – 22 Uhr **NEUDEFINITION VON WOHLSTAND**  
**AUS FRAUSICHT**  
Vortrags- und Gesprächsabend

Wirtschaft und Politik fordern ständig Wachstum, damit Wohlstand und Erwerbsarbeitsplätze erhalten bleiben. Ausgehend von einer Neubewertung von Arbeit, Zeit und Geld sollen Vorstellungen von Wirtschaft, Wachstum und Wohlstand aus Sicht von Frauen mit Erfahrungs- und Expertinnenwissen diskutiert werden.

VHS, Forum 1,  
Aegidiimarkt 2

Veranstalter:  
FrauenAktionsBündnis  
Lokale Agenda Münster

Referentin: Dr. Daniela Gottschlich, Leuphana  
Universität Lüneburg

**GELEBTER WANDEL**  
Projekttag

Streichquartett und Planierwalze, Philosophie und Kartoffel, Hummeln und Beats. Wie das zusammengeht, zeigt das Kulturquartier in der halle.8. Es vermittelt an seinem Projekttag Einblicke in seine Vorstellung vom „gelebten Wandel“. Ein Tag in der Kulisse des Hochbeetgartens: mit einem Vortrag von Malo Vidal und anschl. Diskussion, einer Kunstaktion mit Susanne von Bülow und Ruppe Koselleck und dazwischen viel Raum für Austausch und Miteinander.

Vortrag: Malo Vidal, Leipzig,  
Netzwerk „Wachstumswende“  
Moderation: Rainer Kossow, Münster

**SAMSTAG, 20.9.**  
10.30 – 17 Uhr

Kulturquartier  
in der halle. 8,  
Nienkamp 74

Veranstalter:  
Kulturquartier IG halle 8

**UPCYCLING UND KÜNSTLER**  
Workshop

Ringe aus Fahrradschläuchen, Kartenständer aus alten Büchern... beim Upcycling wird Schönes und Nützliches aus Abfallprodukten geschaffen. Einfach leben heißt kreativ sein, auch dem Nutzlosen, dem „Abfall“ neues Leben einhauchen. Der Workshop ist offen für neugierige Menschen, die Neues ausprobieren wollen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Alte Stoffe, Fahrradschläuche oder Bücher können gerne mitgebracht werden.

Leitung: Ortrud Harhues und Rosemarie Warmers

Anmeldung bis zum 15.9. beim Bildungswerk der  
KAB, Hafengeweg 11 a, Tel.: 6 09 76 10 oder bildung@  
kab-muenster.de

**SAMSTAG, 20.9.**  
9 – 17 Uhr

Pfarrer-Eltrop-Heim,  
Wolbecker Str. 119

Kosten für Material: 10,- €  
Mittag- und  
Pausenverpflegung bitte  
selbst mitbringen  
Max. TN-Zahl: 20

Veranstalter: Katholische  
Arbeitnehmer-Bewegung  
im Bistum Münster, Vamos



## **MONTAG, 22.9. MÜNSTER IM SELBSTVERSUCH**

19 Uhr Einstiegstreffen

*Abschlusstreffen am 28.10.*

Einen Monat lang einen nachhaltigen Lebensstil ausprobieren – das ist gar nicht so einfach. Egal ob vegan leben, auf Plastik-Verpackung verzichten oder das Auto in der Garage stehen lassen, wir möchten das gemeinsam ausprobieren und dokumentieren – mit der Kamera oder auf einem Blog – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns auf viele Ideen und motivierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter

Veranstalter: Open Globe,  
Jugendorganisation  
Eine Welt Netz NRW

Infos: [www.eine-welt-netz-nrw.de/seiten/823](http://www.eine-welt-netz-nrw.de/seiten/823)  
Referent: N.N., Open Globe

## **EINFACH LEBEN – DIE WELT FAIR-ÄNDERN – NEUE WEGE GEHEN**

Film und Diskussionsabend

Wir wissen, dass wir unseren Lebensstil ändern müssen, damit alle leben können. Nach einer musikalischen Einstimmung werden verschiedene Kurzfilme und Filmausschnitte gezeigt. Die Lebensgeschichten von Menschen verschiedener Nationalitäten, die sich entschieden haben eine Veränderung, einen Aufbruch, oder einen Neuanfang zu wagen, regen zum Nachdenken an. Sie sind teils provozierend, aber auch Mut gebend. Nach den Filmen bleibt bei Getränken u.ä. genügend Zeit für Diskussion und Gespräche.

## **MITTWOCH, 24.9.**

19.30 Uhr

Pfarrheim  
St. Gottfried,  
Düesbergweg 142

Veranstalter: Ökumenischer  
Zusammenschluss christlicher  
Eine-Welt-Gruppen  
Münster, AK Eine Welt und  
Mission St Gottfried

## **DIENSTAG, 23.9. PRODUKTLEBENSDAUER ERHÖHEN**

19.30-22 Uhr Workshop

In dem Workshop sollen Up Scale – Produzent/innen mit Geschäftsinhaber/innen, die nachhaltige Produkte verkaufen, in einen Erfahrungsaustausch gebracht werden. Als Einführung werden von den Teilnehmenden mit einfachen Materialien Up Scale – Produkte erstellt und präsentiert. Anschließend wird über Kooperationsmöglichkeiten und neue Geschäftsideen diskutiert.

Umwelthaus Münster,  
Zumsandstraße 15

Veranstalter:  
Nütec Münster,  
Umweltforum Münster

Referent: Michael Kestin, Münster

## **EINFACH LEBEN, NEUE WEGE GEHEN, DAMIT ALLE LEBEN KÖNNEN** Informationsstand

Besuchen Sie unseren Stand und informieren Sie sich. Auf Stellwänden präsentieren wir Fakten und Tatsachen. Unser Lebensstil wird kritisch betrachtet. Auch das Positive, das von Münsteraner Gruppen weltweit geleistet wird, kann sich sehen lassen. Sie sind eingeladen Ihre Eindrücke und Gedanken an eine Mut,- Wut,- Klagemauer zu schreiben. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen, auf Impulse und Meinungen. Nur gemeinsam können wir etwas erreichen.

## **SAMSTAG, 27.9. und SAMSTAG, 11.10.** 11 bis 16 Uhr

Syndikatplatz

Veranstalter: Ökumenischer  
Zusammenschluss christlicher  
Eine-Welt-Gruppen  
Münster



## **SONNTAG, 28.9. ERNTE TEILEN**

Effektive Ressourcennutzung wird in Zeiten der weltweit steigenden Bevölkerungszahlen immer wichtiger. In Münster gibt es unzählige Obstbäume, die aus Mangel an Zeit oder Kraft nicht mehr abgeerntet werden. Auf der anderen Seite gibt es viele Menschen in Münster, die keine Gärten haben und Freude an der Ernte und dem Genuss von ökologischem Obst haben. „Ernte teilen“ bringt diese Gruppen zusammen! Idealerweise findet der Austausch innerhalb von Wohnvierteln statt, wodurch die nachbarschaftlichen Beziehungen gefördert werden. Als Prinzip gilt: Die Ernte wird geteilt.

Infos: [www.waldschule.muenster.de](http://www.waldschule.muenster.de)

Veranstalter: Waldschule Münsterland  
Referentin: Jelena Gorschlüter,  
Waldschule Münsterland

## **DIENSTAG, 30.9. WHAT I NEED! – WAS ICH BRAUCHE!**

19.02 Uhr Ausschiffen von Wilm Weppelmann

Zum Sonnenuntergang verabschiedet sich Wilm Weppelmann von seinem schwimmenden Künstlerdomizil und er wird noch ein letztes Mal seine Texte lautstark mit einem Sprachrohr wiedergeben. Nach 30 Tagen am Ufer angekommen und endlich wieder festen Boden unter den Füßen, lädt Wilm Weppelmann zu einer offenen Fragerunde ein.

Treffpunkt:  
Aaseestufen /  
Giant Pool Balls

Veranstalter:  
Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün

## **DIE MIKROFINANZINDUSTRIE – DIE GROSSE ILLUSION ODER DAS GESCHÄFT MIT DER ARMUT**

Vortrags- und Diskussionsabend

Mikrokredite werden seit Mitte der 2000er Jahre vielfach als Allheilmittel gegen Armut gesehen. Das Bild der Näherin, die sich selbständig machen und ihre Familie versorgen, damit zum Wohlstand in ihrem Dorfe beitragen kann, ist in vielen Köpfen. Aber dass Mikrokredite oft eine ganz gegenteilige Wirkung haben, hat der Journalist Gerhard Klas nach gründlichen Recherchen vor Ort in seinem Buch nachgewiesen.

Referent: Gerhard Klas, Medienbüro Perspektive 7

## **DIE LETZTE ERNTE**

mit Prof. Dr. Joachim Gardemann (Leiter Kompetenzzentrum Humanitäre Hilfe Fachhochschule Münster), Dr. Kajo Schukalla (Ghana-Forum NRW und Gesellschaft für bedrohte Völker), Helge Salnikau von „Freuynde + Gaesdte“ und einer Szene aus der Inszenierung „Der wahre Robinson“. Serviert wird eine „Hungersuppe“ zu Gunsten der Welthungerhilfe - am letzten Tag der Aasee-Gemüseinsel von Wilm Weppelmann.

## **MITTWOCH, 1.10.**

19.30 Uhr

Institut für Theologie  
und Politik,  
Friedrich-Ebert-Str. 7  
(im Hinterhof)

Veranstalter: Institut für  
Theologie und Politik

## **SONNTAG, 5.10.**

11 – 13 Uhr

Treffpunkt:  
Aaseestufen /  
Giant Pool Balls

Veranstalter:  
Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün





**DIENSTAG, 7.10. NEUE WEGE DES GELDES -**  
19 Uhr **REISEROUTE EINES GENOSSEN-  
SCHAFTSANTEILS VON OIKOCREDIT**  
Vortrag mit Diskussion

Die Genossenschaft Oikocredit vergibt Finanzierungen an Genossenschaften, soziale Unternehmen und Mikrofinanzinstitutionen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Im Mikrofinanzwesen erreicht Oikocredit weltweit 28 Millionen Menschen. Wie das funktioniert, welche Fortschritte die Partnerorganisationen erreichen und warum das Engagement so wichtig ist, wird am Beispiel von Bolivien erklärt. Es wird diskutiert, welchen Beitrag dieser neue Weg des Geldes für die wirtschaftliche Entwicklung in den Zielländern leisten kann.

*Aula der  
Evangelischen  
Studierendengemein-  
de Münster, Breul 43*

Veranstalter: *Referent: Daniel Sommer,  
Oikocredit Münster Oikocredit Westdeutscher Förderkreis*

**DONNERSTAG, 9.10. EINFACH AFRIKA -**  
19 bis 22 Uhr **EINBLICKE IN AFRIKAS LITERATUR  
UND FILMSCHAFFEN**  
Seminar

Die Themen der Veranstaltungsreihe werden in der afrikanischen Gegenwartsliteratur vielfach aufgegriffen. Da hierzulande afrikanische Literatur noch immer kaum bekannt ist, wird ein themenzentrierter Blick auf den kulturellen Reichtum Afrikas gewagt. Es werden ausgewählte Autoren und Filmemacher mit ihren Werken und literarischen Motiven vorgestellt und besprochen.

*Die Brücke -  
Internationales  
Zentrum der WWU,  
Wilmergasse 2,  
Raum 106*

Veranstalter: *Kulturgrün, Ghana-Forum  
NRW, Gesellschaft für  
bedrohte Völker*

*Referent: Dr. Kajo Schukalla*

**POETRY LESUNG**

Drei Slam-Poeten der Extraklasse (Marian Heuser / Münster, Schriftsteller / Hamburg, Sim Panse / Köln) präsentieren ihre Beiträge zum Thema „Einfach leben“. Musikalisch unterstützt werden sie von Morina Miconnet und Phil on Sofa, erstklassige Münsteraner Gitarristen und Songwriter. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet ein wettbewerbsfreier Leseabend, der im Gegensatz zum typischen Poetry-Slam vor allem zum schmunzelnden Nachdenken anzuregen versucht.

*Moderation: Marian Heuser*

**DIE NEUE ARMUTSÖKONOMIE  
UND DIE SUCHE NACH SOZIALER  
NACHHALTIGKEIT**  
Vortrag

Einfach arm: Stefan Selke kritisiert, dass die Politik den Sozialstaat immer mehr beschneidet und dessen im Grundgesetz verankerte Aufgaben an ehrenamtliche und private Organisationen delegiert. Tafeln, Suppenküchen, Kleiderkammern und Co. wurden so zum Motor einer neuen Armutsökonomie. Während die Mildtätigen sich selbst feiern, werden die Empfänger zu Menschen zweiter Klasse degradiert.

*Referent: Prof. Dr. Stefan Selke,  
Prodekan Hochschule Furtwangen*

**FREITAG, 10.10.**  
20 Uhr

*SpecOps  
Von-Vincke-Str. 5-7*

*Kooperationsveranstaltung:  
EWF, ÖZ, GfbV, la tienda,  
Eine-Welt-Netz NRW,  
Weltladen Münster, KAB,  
Open Globe Münster, Vamos*

**FREITAG, 10.10.**  
20 Uhr

*Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43*

Veranstalter: *Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün*



**FREITAG, 17.10. DIE GÄRTEN DER FRAUEN -  
20 Uhr ZUR SOZIALEN BEDEUTUNG VON  
KLEINLANDWIRTSCHAFT IN DER  
STADT UND WELTWEIT**

Vortrag

Lange hatten wir uns daran gewöhnt, Gärten als bloße Dekoration etablierten städtischen Wohlstands zu sehen. Heute entdecken wir die Notwendigkeit von Gärten. Weltweit verteidigen Kleinbauern und städtische Gärtnerinnen ihr Land, die so ein Fokus für neue soziale Bewegungen aus unterschiedlichen Richtungen werden. Diskutiert werden Perspektiven der Kleinstlandwirtschaft in Stadt und Land und ihre soziale, ökonomische und ökologische Notwendigkeit.

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

Veranstalter:

Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün

Referentin: Dr. Elisabeth Meyer-Renschhausen,  
Autorin und Privatdozentin Freie Universität Berlin

**SONNTAG, 19.10. UNTERWEGS ZUR GELASSENHEIT**

15 Uhr

Lesewanderung rund um den Aasee  
mit dem Schriftsteller Ulrich Grober

Gelassenheit, ja, aber was ist das? Nur ein souveränes Krisen-Management? Oder gar stoische Gleichmut? „Gelassen“ kommt von „lassen“. Klingt banal, hat es aber in sich. Erst indem wir Dinge lassen, unterlassen, davon ablassen, schaffen wir Raum, uns auf Neues einzulassen. Die Abkehr von den Fixierungen auf die viel zu vielen Dinge gibt die Kraft für die Hinwendung zur Sphäre des Immateriellen. Auf seiner Lese-Wanderung präsentiert und diskutiert der Schriftsteller Ulrich Grober eigene Texte zum Thema.

Treffpunkt:  
Aaseestufen / Giant  
Pool Balls

Veranstalter:

Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün

**„EINFACH LEBEN“**

Straßentheater

Theater auf der Straße funktioniert anders. Durch das Theaterspiel definieren wir uns und den öffentlichen Raum neu und selbst. Dazu setzen wir uns mit den Methoden des Straßentheaters auseinander und erlernen diese. Wir definieren die Ziele unseres Stücks und den Weg dorthin: Welche Inhalte, gesellschaftlichen und politischen Dimension wollen wir auf diese ungewöhnliche Weise transportieren? Welche ästhetischen Formen finden wir für die Umsetzung? Wir entwickeln so gemeinsam eine Performance, mit der wir dann zuletzt auf die Straße gehen.

Referent: Giovanni Gino Santo  
Verpflügung wird gestellt.

**GLÜCKSÖKONOMIE -  
WER TEILT, HAT MEHR VOM LEBEN**

Vortrag

Lebenszufriedenheit hängt immer weniger von Geld und Besitz ab. Wichtig für persönliche Glücksgefühle sind soziale Fähigkeiten wie Kooperieren, Teilen oder sich für andere einsetzen - und sie finden immer öfter Eingang in unsere Arbeitswelt. Die Autorinnen haben Menschen besucht, die ein völlig anderes Leben führen, und berichten aus der bunten Welt des befreienden Miteinanders, die durch das Internet enorm befeuert wird.

Referentin: Ute Scheub,  
Journalistin und Autorin, Berlin

**FREITAG, 24. 10.**

19 Uhr und

**SAMSTAG, 25. 10.**

ganztags

Ort wird den TN  
vorher mitgeteilt -

Anmeldung bis zum: 3.10.  
unter [openglobe.muenster@  
googlemail.com](mailto:openglobe.muenster@googlemail.com)  
(Übernachtungen bei Privat-  
personen in Münster können  
organisiert werden)

Veranstalter: Open Globe,  
Jugendorganisation Eine  
Welt Netz NRW

**FREITAG, 24.10.**

20 Uhr

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

Veranstalter:  
Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün

**SAMSTAG, 25.10. „IM QUADRAT“**

20 Uhr

ist ein multimediales Theaterprojekt zum Thema Begrenzung und Konzentration, in dem sich 5 junge Künstler in jeweils 10-minütigen Sequenzen mittels Theater, Tanz, Musik, Video und Physical Theatre mit dem Thema auseinandersetzen und ihre Performance präsentieren.

Gesundheitshaus,  
Gasselstiege 13  
Tickets und Infos:  
www.cactus-theater.de

**Weitere Aufführungen:**

So 26.10, Fr 31.10., Sa 1.11., So 2. 11.,  
jeweils 20.00 Uhr

Veranstalter:  
Cactus Junges Theater,  
Eine-Welt-Forum

**DIENSTAG, 28.10. MÜNSTER IM SELBSTVERSUCH**

19 Uhr

Abschlussstreffen

Einen Monat lang haben wir einen nachhaltigen Lebensstil ausprobiert – auf Plastik-Verpackung verzichtet oder das Auto in der Garage stehen lassen – das war bestimmt nicht immer einfach. An diesem Abend wollen wir unsere Erfahrungen der letzten Wochen teilen und Erfolgserlebnisse präsentieren.

Veranstalter: Open Globe,  
Jugendorganisation  
Eine Welt Netz NRW

Infos: [www.eine-welt-netz-nrw.de/seiten/823](http://www.eine-welt-netz-nrw.de/seiten/823)  
Referenten: N.N., Open Globe

**MITTWOCH, 29.10 EINFACH LEBEN –**

19.30 Uhr

**ETWAS NEUES WAGEN**

Film und Diskussionsabend

Pfarrheim St. Gottfried,  
Düesbergweg 142

Veranstalter: Ökumenischer  
Zusammenschluss christlicher  
Eine-Welt-Gruppen  
Münster, AK Eine Welt und  
Mission St Gottfried

Filme über Lebensgeschichten von Menschen verschiedener Nationalitäten, die sich entschieden haben eine Veränderung zu wagen, regen zum Nachdenken an.  
(s. auch Veranstaltung am 16.9.)

**KONZERT MIT DER BAND**

**„STROM & WASSER“**

Bereits seit dem 14.7. fährt die Band „Strom & Wasser“ gemeinsam mit Frauen, die aus ihrer Heimat geflohen sind, mit Flößen, umgestaltet zu Flüchtlingsbooten, über Main, Neckar, Rhein und Mittellandkanal nach Berlin. Die Verletzlichkeit dieser Boote steht in direktem Kontrast zu den touristischen Luxusjachten und Ausflugsdampfern. Die Konzerte sollen auf die dramatische Situation von Flüchtlingen aufmerksam machen. In Münster erwartet Sie ein kultureller Musikmix mit punkigen bis ruhig-poetischen Klängen der Band sowie verschiedenen Musikrichtungen der Flüchtlingsfrauen.

**DIE PHILOSOPHIE DES EINFACHEN**

Vortrag

Der Münsteraner Philosoph Dr. Andreas Mussenbrock veröffentlichte 2010 im dtv Verlag das Buch „Termin mit Kant – Philosophische Lebensberatung“ vor dem geistigen Hintergrund: Wie kann man die Ideen der großen Denker für die konkreten Probleme des täglichen Lebens nutzen?

Referent: Dr. Andreas Mussenbrock,  
Philosoph und Autor, Münster

**DONNERSTAG, 30.10.**

19.30 Uhr

Clubschiene,  
Hafenstr. 64,  
Eintritt: 4,- Euro

Kooperationsveranstaltung:  
EWF, ÖZ, GfbV, la tienda,  
Eine-Welt-Netz NRW,  
Weltladen Münster, KAB,  
Open Globe Münster, Vamos

**DONNERSTAG, 30.10.**

20 Uhr

Aula der Evangelischen  
Studierendengemeinde  
Münster, Breul 43

Veranstalter:  
Wilm Weppelmann,  
Kulturgrün

## VERANSTALTER



Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit der Stadt Münster

Wilm Weppelmann – Kulturgrün e.V.



Eine-Welt-Forum Münster e.V.

Eine-Welt-Kreis Thushanang der Gemeinden Lukas und Liebfrauen-Überwasser



Ökumenischer Zusammenschluss christlicher Eine-Welt-Gruppen Münster

Publik Forum Lesertreff Münster



Gesellschaft für bedrohte Völker, Regionalgruppe Münster

Minderheitenarchiv Münster, Arbeitsstelle für Menschenrechte und Entwicklungsfragen



la tienda e.V.

Institut für Theologische Zoologie



Eine Welt Netz NRW

Institut für Theologie und Politik



Open Globe

AK Eine Welt und Mission St. Gottfried



Weltladen Münster

FrauenAktionsBündnis Lokale Agenda Münster



Katholische Arbeitnehmer-Bewegung im Bistum Münster

Kulturquartier / IG halle 8



Vamos e.V.

Nütec e.V.



Waldschule Münsterland e.V.

Umweltforum Münster



Cactus Junges Theater

Ghana-Forum NRW

